

**Z** **Zum Jubiläum von Schillers Flucht,**  
die 125jährige Wiederkehr findet am 22. September statt, erschien soeben in unserem Verlage:

**Auf Schillers Flucht.**

Historisches Lustspiel in 1 Akt  
von **Alfred Börokel**, Hofrat und städtischer Bibliothekar in Mainz.  
Preis  $\text{M}$  2.— ord.,  $\text{M}$  1.50 no.,  $\text{M}$  1.35 bar.

Dasselbe kommt am 18./19. Oktober d. J. am Stadttheater zu Mainz zur Uraufführung.  
Ferner erschien:

**Schiller in Oggersheim.**

Dramatisches Lebensbild in 1 Akt mit 1 Prolog von Oberlehrer **Th. Geaky**, Wiesbaden.  
Preis  $\text{M}$  2.— ord.,  $\text{M}$  1.50 no.,  $\text{M}$  1.35 bar.

Auch dieses Stück behandelt Schillers Flucht und wurde mehrfach an öffentlichen Bühnen mit grossem Erfolg aufgeführt.

Beide Stücke eignen sich vorzüglich zur Aufführung an **Vereins- und Dilettantenbühnen** zur Feier von **Schillers Geburtstag**.

Wir bitten, reichlich à cond. zu verlangen.

Leipzig, im September 1907.

Theaterverlag Gustav Richter.

**Z** Zur Lagerergänzung empfohlen:

**Tägliche Andachten zur häuslichen Erbauung.**

Von

**D. J. Müllenstefen.**

19. Auflage. In würdigem Einband 6  $\text{M}$ .

Verlag von Eugen Strien in Halle a. S.

**Z** **Otto Spamer in Leipzig.**

In nächster Zeit gelangt folgende **Neuigkeit** zur Versendung:

**Nanki-Poe**

Erzählung für die Jugend von **Arnold Lobedan**

Illustrationen von **Richard Knötel**

Geheftet 2  $\text{M}$  20  $\text{S}$ . Elegant gebunden 3  $\text{M}$

**Arnold Lobedan**, der bekannte Chinareisende, der im vergangenen Jahre die beiden Bücher „Jung-Peter als Chinafahrer“ und „Peter Koch in Port Arthur“ herausgab, bietet auch in diesem Jahre unserer Jugend eine neue lebensfrische und fesselnde Erzählung „Nanki-Poe“. In „Nanki-Poe“ wird der junge Leser tief in die unendlichen Länderstrecken Chinas hineingeführt, wo die gelben Leute ihr trostloses Leben im Kampfe mit tausendjährigen Vorurteilen und unter Verhältnissen zubringen, die von denen unserer europäischen Zivilisation und Kultur ganz verschieden sind. „Nanki-Poe“ ist eine unterhaltende, aber dabei zugleich sehr lehrreiche Erzählung, die jedem aufgeweckten Knaben und Mädchen ein willkommenes **Weihnachtsgeschenk** sein wird. Ich bitte, Bedarf auf den beigefügten Bestellzetteln zu verlangen.

Leipzig, den 14. September 1907.

**Otto Spamer.**

**Z** Soeben erschienen:

**Kienzl-Katalog,**

Verzeichnis

der bis jetzt erschienenen Werke  
von **Wilhelm Kienzl**.

—  $\text{M}$  2.— ord.,  $\text{M}$  1.50 bar. —

C. F. Kahnt Nachfolger, Leipzig.

**Angebotene Bücher.**

**Martin Breslauer** in Berlin W. 64:  
Menzel-Blätter. Dorgerloh No. 62, 103,  
105, 106, 107, 111, 113, 118, 119,  
124, 127, 162, 164, 171—74, 176,  
179, 187, 189, 191, 629—31, 633,  
634, 637, 663, 1259, 1361, 1362,  
1370, 1371, 1374.

**Paul Rieger** in Lipine O.-S.:  
Gebote direkt erbeten.

Hinrichs' Halbjahrskataloge 1886—98.

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
**Album der ersten verein. Landstände Preussens 1847.** Hrsg. v. **A. v. Stülpnagel.** Compositionen und Zeichnungen von **P. W. Gerhardt.** Berlin 1848. Drei starke Bde. in Gr.-Folio, in Samt gebunden, mit gepresster Metallverzierung.

Sehr interessantes und seltenes Werk, das aber in jeder grösseren preuss. Bibliothek vorhanden sein müsste. Das Exemplar kann bei mir eingesehen werden.

**Hofbh. d. Ges. M. O. Wolff** in St. Petersburg:  
1000 Anitschkow, la guerre et de travail.  
3 vols. 892 pag. Prix 10 frs. 1903.  
Gebote direkt.

Das Landgericht hat die dtische Ausgabe Oskar Wildes „The Priest and the Acolyte“ als ein künstlerisches Werk, das einen ästhetischen Genuss bereite, angesehen, und deshalb hat sich das Reichsgericht veranlasst gesehen, die Revision des Staatsanwalts zu verwerfen, siehe Börsenblatt Nr. 159 v. 11. Juli a. c. Die hier zur Ausgabe gebrachte deutsche Übersetzung von der Fa. Schneider & Kunert „Der Priester und der Messnerknabe“ habe ich zum Verkauf übernommen und liefere pro 1 Ex. Ladenpreis  $\text{M}$  2 für netto 70  $\text{S}$  bar. Bitte mir Bestellungen frdl. zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

Budapest, 7. Sept. 1907.

**Fritz Sachs.**

**Franz Heigl** in München, Königinstr. 8:  
1 **Kladderadatsch.** Bd. 1—45. In rotem Hlwdbd.

Direkte Gebote erbeten!

**Hübner's Novitäten-Bibliothek,**

Königsberg i. Pr.:

Verkauf von Doubletten.

100 Bde. für  $\text{M}$  50.—.

**Johannes Trube** in Offenburg:  
Hofmeisters Musikalienverzeichnis 1892—1897. Sehr gut erhalten.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:

1 Brand, König Jérôme.

1 Dose, Edeline.

1 — Muttersohn.

1 Dostojewski, junger Nachwuchs.

1 Enking, Darnekower.

1 Fontane, Krieg v. 1864.

1 — Krieg von 1866.

1 Jensen, die Namenlosen.

1 Tanera, schwere Kämpfe.

2 — aus zwei Lagern.

1 Voss, neue Circe.

**Moritz Perles** in Wien:

1 Neue Freie Presse 1893, v. 1. Novbr. bis Ende Juni 1895.

**L. Fernau** in Leipzig:

Prölss, Gesch. d. mod. Dramas.

— Gesch. d. dramat. Literatur.

**J. J. Plaschka** in Wien I, Wollzeile 34:

\*Hefner-A., Trachten. Kplt. u. einz.

**A. Hermann**, Buchh. in Paris V:

\*Széchenyi, wiss. Ergebnisse seiner Reise in Ostasien.

\*Gerbert, Oeuvres, par Olleris. 1867.